

# Die Implantologie im erweiterten Fokus

## Abendfortbildung der DGZI-Studiengruppe Franken

Ende Juni fand unter großer Beteiligung von mehr als 40 Kolleginnen und Kollegen eine Abendfortbildung der DGZI-Studiengruppe Franken in den Räumen des Henry Schein Dental Depots statt.

Dr. Thomas Schulz/Nürnberg

■ Eingeladen hatte Studiengruppenleiter Dr. Dr. Hermann Meyer diesmal zwei Referenten mit Themen, die den Blickwinkel der zahnärztlichen Implantologie erweitern sollten. Frau Dr. Gabriele Radu, Fachärztin für plastische und ästhetische Chirurgie, zeigte die vielfältigen Möglichkeiten auf, mit denen das Gesicht ihrer Patienten auf beeindruckend natürlich aussehende Weise positiv verändert wird. Gezeigt wurden minimalinvasive Maßnahmen bis hin zum großen Facelifting. Dabei legt die Chirurgin großen Wert darauf, dass das veränderte Gesicht auch zu dem Patienten passt. Gerade im oberen Frontzahnbereich verändern auch zahnmedizinische Maßnahmen Weichteilregionen des Gesichts bzw. der Mundregion. Durch die gestiegene Erwartungshaltung der Patienten müssen daher auch Zahnmediziner diesen Aspekt in Zukunft berücksichtigen. Als zweiten Referenten hatte die Studiengruppe Herrn Dr. Tom Schloss eingeladen.

Dr. Schloss hat sich auf endodontische Behandlungen spezialisiert und zeigte auf, welche Zähne mit endodontischen Behandlungen noch zu erhalten sind und bei welchen Zähnen die Extraktion mit anschließender Implantation die bessere Wahl darstellt. Vor dieser Entscheidung steht jede Zahnärztin/-arzt in seiner täglichen Praxis, welche geprägt ist durch die Voraussagbarkeit ihres Erfolgs. Ähnlich wie in der Implantologie, in der sich das Spektrum in den letzten Jahren deutlich erweitert hat, kann auch in der Endodontie ein früher extraktionsreifer Zahn heute mit den stark verbesserten Methoden moderner Endodontie noch erhal-



Treffen der DGZI-Studiengruppe Franken in Nürnberg.

ten werden. Im Anschluss an die Fachvorträge konnten die gewonnenen Eindrücke bei einem italienischen Büfett im kollegialen Gespräch vertieft werden. Der Gedankenaustausch ist ein wichtiger Aspekt der Studiengruppe und hat einen festen Platz bei den Treffen. Dank der tatkräftigen Unterstützung von Dr. Klaus Heerklotz konnte der Abend für alle Teilnehmer kostenfrei gestaltet werden.

Das nächste Treffen wird am Samstag, 20. Oktober 2007, diesmal in der Wegold Akademie in Wendelstein bei Nürnberg stattfinden. Themen sind dann Praxismanagement, zahnfarbene Kronen- und Brückenmaterialien sowie Implantatsysteme. Begleitet wird die Halbtagsveranstaltung von einer interessanten Dentalausstellung. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Anmeldungen werden ab sofort von der Praxis Dr. Thomas Schulz unter der Telefonnummer 09 11/22 44 99 entgegengenommen. Einladungen gehen jedoch noch rechtzeitig allen interessierten Zahnärztinnen und Zahnärzten zu. ■

ANZEIGE



### ■ KONTAKT

**Dr. Thomas Schulz**  
Königstraße 49  
90402 Nürnberg  
E-Mail: dr.thomasschulz@t-online.de